



Unser Leitbild

Unser Anspruch, Selbstverständnis und die Maßgabe für unsere Arbeit sind in den folgenden Punkten unseres Leitbildes verankert.

1. Wir verstehen uns als inklusive Begegnungs- und Bildungsstätte, die Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Wohlfühlen einlädt.
2. Wir sind ein Lern- und Erfahrungsort in natur- sowie stadtnaher Umgebung, an dem Menschen die Prinzipien von Selbstbestimmung, Empowerment, gesellschaftlicher Teilhabe und verantwortliches Handeln einbringen und weiterentwickeln können.
3. Wir sind eine Stätte, an dem die Prinzipien der Chancengleichheit und Teilhabe gelebt, geübt und weiterentwickelt werden.
4. Wir sind ein traditionsreicher Beherbergungsbetrieb für (Mehr-)Tagesgäste, mit oder ohne Übernachtung.
5. Wir orientieren uns an den vielfältigen Bedürfnissen und individuellen Wünschen unserer Gäste und gehen darauf ein. Die Beherbergung bietet Selbstversorgung bis Vollverpflegung sowie differenzierte Verpflegungsangebote. Wir bieten schmackhafte, gesunde, saisonale und regionale Ernährung.
6. Alle Mitarbeitenden, Gäste, Kooperationspartner*innen sind für uns gleichwertig und haben ungeachtet sozialer und kultureller Herkunft, Geschlechts, ihrer amourösen und sexuellen Orientierung das gleiche Recht auf Bildung und freie Entfaltung. Daher heißen wir alle Menschen in unserem Haus willkommen, die einen achtsamen und respektvollen Umgang miteinander pflegen.
7. Die Arbeit des Jugendhofs ist in der südhessischen Region ein langjähriger und fester Bestandteil sozialer und vernetzender Projekt- und Bildungsarbeit. Gleichzeitig ist sie hessen- und bundesweit wirksam sowie auf europäischer bzw. globaler Ebene vernetzt. Wir orientieren uns an der EU-Jugendstrategie.
8. Unsere Bildungsangebote im barrierearmen Erfahrungsort Woodiversum unterstützen Kinder- und Jugendliche in ihrer Entfaltung zu eigenständigen und verantwortungsbe-
wussten Persönlichkeiten von kindgerechten Formaten bis zu Berufsbildungsprojekten.

9. Wir vernetzen Belegungsgruppen und kooperierende Menschen sowie Initiativen mit Themen- und Bedarfsüberschneidungen und schaffen somit vielfältige Win-win-Situationen.

Wir stehen als Kooperationspartner*in zur inhaltlichen Vernetzung und praktischer Umsetzung solidarischer Werte zur Verfügung. Der Abbau von Benachteiligungen und Schaffung von inklusiven Zugängen wird durch uns in den regionalen Netzwerken und auch in Facharbeitskreisen verstärkt eingebracht.

10. Wir versuchen mit allen verfügbaren Ressourcen verantwortungsvoll umzugehen.
11. Wir pflegen einen offenen, respektvollen Umgang miteinander und machen Entscheidungen transparent.
12. Wir machen unsere Arbeit und unser Profil kontinuierlich sichtbar und achten dabei auf eine zeitgemäße und zielgruppengerechte Ansprache.